



Machtspiele

Businessstheater

mit eigenen

Texten, Songs und Szenen

Programm
Bilder
Infos

Machtspieler
stellen sich vor



Monika Henrich



Silke Nobis



Michael Fliegner



Kerstin Jung



Birgit Dreyer

Unser Programm für

<Tagung>

<Ort>

<Datum>

Machtspiele

Businesstheater mit eigenen Texten, Songs und Szenen

Machtspiele – was verbirgt sich dahinter?

Wir nehmen das Phänomen Macht auf's Korn - kritisch-humorvoll und ironisch-entlarvend:

- Was tut ein Chef, wenn er einen Auftrag nicht versteht?
- Wie reagiert ein Vorstand, wenn keiner kapiert, was er eigentlich will?
- Was sagt man, wenn sich die Wahrheit gerade nicht eignet?

Sie erleben „Zusammen“-Spiele zwischen Chefs und Mitarbeitern und sehen Verhaltensweisen und Entscheidungsmechanismen, wie sie typischerweise in großen Unternehmen auftreten. Wir laden zu einem macht-voll-heiteren Abend ein, aber möglicherweise wird Ihnen mancher Lacher im Halse stecken bleiben.

Es spielen

Birgit Dreyer
Michael Fliegner
Monika Henrich
Kerstin Jung
Silke Nobis

Willkommen bei den Machtspielen!

Ich bin von Kopf bis Fuß

Die Dietrich ist tot - es lebe die Henrich: Lassen Sie sich machtvoll verführen von der neuen Marlene...

Morphologie des Machtspiels

Professor Pauer erforscht das Wesen der Machtspiele. Seine Erkenntnis: wer Machtspiele verstehen und spielen will, der schaue auf ihren Ursprung.

Das Bewerbungsgespräch

Beide Seiten müssen eine Entscheidung treffen. Aber was ist der entscheidende Unterschied zwischen dem richtigen Bewerber und allen anderen?

Der Auftrag

Er ist wichtig für die tägliche Arbeit und steht auch oft im Mittelpunkt von Machtspielen: der Auftrag. Wer macht was bis wann? - ist doch einfach, oder... ?

10 kleine Teammitglieder

Der Traum eines jeden Chefs: das High Performance Team. Allerdings gibt es manche Ereignisse, die können es zum Albtraum werden lassen!

Der Vorstand will es so

Unbestreitbar: der Vorstand ist das höchste willensbildende Gremium im Unternehmen. Woran liegt es nur, dass dessen Wille so oft missverstanden wird... ?

Consultants bei der Restrukturierung

Im Dickicht von Strategien und Business Cases zu Hause und von ihrer Unverzichtbarkeit fest überzeugt : die Consultants. Wir geben einen Einblick in ihre Ideenschmiede...

Machtfaktor Sprache

Expertenmacht drückt sich oft in eigenen Sprachwelten aus. Das treibt seltsame Blüten, wenn es tatsächlich mal darum geht, von anderen gut verstanden zu werden.

Bullshit Bingo

Entlarven Sie das sprachliche Impression Management... - und mit etwas Glück gewinnen Sie ein Machtspiel-Fitness-Set!:

Beurteilungsgespräch

Die alljährliche Demonstration, wer oben und wer unten ist. Die Unternehmen versuchen, Regeln dafür zu setzen. Doch die Chefs machen, was sie wollen.

Der Trick

Geld in seiner Erscheinungsform „Budget“ ist ein besonders beliebter Gegenstand von Machtspielen. Wer die Tricks kennt, kann seine Interessen bestens verwirklichen.

Ballade von Edgar, dem Manager

Edgar strebt an die Spitze der Hierarchie. Doch da ist die Luft dünn und nicht immer gibt's ein Happy-End.

Überstunden im Büro

Sind es die schönen Seiten des Lebens, die einen spätabends im Büro festhalten? Manchmal hilft nur ein Anruf der Gattin...

Denksport für Controller

In Zeiten globalisierter Kapitalmärkte will der Vorstand nur einwandfreie Charts und Ziffern sehen. Harte Nüsse für Controller!

Ein bisschen Druck muss sein

Mit diesem Loblied auf eine der ältesten aller Antriebskräfte verabschieden sich die ManageWomen und ManageMan von Ihnen.



Machtspiele Impressionen



Machtfaktor Sprache

Kundenempfehlung

Wir hatten Ihre Theatergruppe „ManageMan“ im Rahmen unseres Corporate Banking Vertriebstages im November 2008 mit Ihrem Programm „Machtspiele“ engagiert, um eine Brücke zwischen dem offiziellen und dem geselligen Teil zu schlagen. Ihre Darbietung der Szenen aus dem Büroalltag war außerordentlich gelungen und unsere Mitarbeiter waren restlos begeistert.

Wir empfehlen Sie auf diesem Wege gerne weiter. Einmal ist dies im Rahmen einer Veranstaltung im Raum Stuttgart bereits erfolgreich gelungen und gerne greifen wir bei sich bietender Gelegenheit wieder auf Ihre Kompetenz zurück.

Hans Frey und Simone von Ratibor

Dresdner Bank, Corporate Banking, Stuttgart

mitarbeiter : kompakt

Heimspiel vor ausverkauftem Haus

„Neue Wege gehen, neue Perspektiven erschaffen“ – Normale ist es mit das A und O in menschlichen-Miteinander und auch in Unternehmen. **ManageMan** findet ungewöhnliche Wege und klare Perspektiven.

Frankfurt. Vergleichliche Saisonerende zum Thema Arbeit und Macht bereitet die Theatergruppe „ManageMan“ ihren Publikum. Im Frankfurter English Theatre hatte die Gruppe, die sich maßgeblich aus aktiven Mitarbeitern der Dresdner Bank rekrutiert, starke Antriebe vor ausverkauftem Haus: „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Intelligenz eingestellt...“ – Martina, alias Monika Heurich, stimmt das Publikum gleich auf die kommenden zwei Stunden ein. Die Revue aus Sketchen, Liedern und anlassenden Szenen umhüllt das (Fach-)Publikum auf Besten: jeder versucht gleich, warum es geht, der Applaus ist groß.

So quittiert das Publikum auch folgende Szene mit wissendem Beifall: Ein schnell zu peripherer Auftrag wird wie eine heilige Kastrolle von Ebene zu Ebene weiter gereicht. Keiner traut sich nachzufragen, was genau gewünscht ist oder welchen Zweck der Auftrag dienen soll. Die „Verständnisse“ fundaminiert, auch wenn nicht Sinnvolles herauskommt. Ebenfalls sehr unterhaltsam gestaltet sich die Parodie auf die Arbeit von Unternehmensberatungen und Analysten: Hochtrabende Würthölzer und schweifartige Grafiken sind dem einen oder anderen in der Realität wohl auch schon mal begegnet.

Abschließen im Bühnenarriviert zugehört und wenig überhöht. Neben „Martina“ spielen Birgit Dreyer, Kerstin Jung, Silke Nobis und „Queenmann“ und Kopf der Truppe, Michael Fliegner, die verschiedensten Rollen als Bewerberinnen und Chefs, Mitarbeiter und Kolleginnen in der „Machtmeyer AG“.

Macht ist vielleicht die Herkunft der SpöckerInnen aus Personal- und Managementaufgaben, dass die Szenen so lebensecht erscheinen? Sie beleuchten die psychologischen Mechanismen, wie Menschen im (Arbeits-) Alltag miteinander umgehen. Offenbar spielen Macht und Intelligenz im Leben vieler Büromenschen eine große Rolle – auch wenn offiziell kaum jemand offen auch Macht strebt.

ManageWomen und ManageMen haben ihr komplexes Programm selbst entwickelt, die Dialoge geschrieben, die Wortspiele erdrossen und bis ins letzte Detail ausgetüftelt. Selbst die Preise für die Gewinner beim allbekannteren Bühnen-Bingo mit den gängigsten Geschäftspraxen zielen in dieselbe Reihe. ManageMan hält dem Büroalltag einen Spiegel vor.

Internet: <http://www.manageman.net>



Machtspiele

Informationen über das Programm

Charakter des Programms

- Potpourri von Szenen, Songs und Wortbeiträgen
- Bullshit Bingo mit Gewinnspiel für Zuschauer inkl. Preisverleihung
- Dauer: ca. 95 Min.

Vorrangige Zielgruppe

- Führungskräfte, Projektleiter und Nachwuchskräfte dafür
- Mitarbeiter mit Erfahrungen aus zentralen Einheiten
- Berater für Führungs-, Change- und Personalthemen

Nutzen: humorvoller Auftakt für Themen wie

- Managementkultur und Entscheidungsmechanismen
- Die Rolle der Berater
- Abstimmungsprozesse zwischen den Hierarchieebenen

Optional: Ausrichtung auf besondere Ziele und Themen des Auftraggebers

- Spezielle Anmoderationen, Szenenauswahl
- Einbindung des Publikums
- Eigenständig entwickelte Szenen

Preis auf Anfrage

Machtspiele



ManageMan®

Kontakt und weitere Infos

ManageMan®

Kleinkunst zu Führung und Zusammenarbeit

Inhaber: Dr. Michael Fliegner

Adresse: Auf der Hochwiese 48
61267 Neu-Anspach

Tel: 0176-44668981

E-Mail: michael.fliegner@manageman.net

Website: www.manageman.net

Öffentliche Auftritte werden über die Website oder den Newsletter (Bei Interesse bitte anfordern!) angekündigt.

Für Auftritte bei Tagungen, Seminaren, Veranstaltungen in Ihrem Unternehmen werden inhaltliche und technische Details sorgfältig abgestimmt. (Preis für individuelle Lösungen auf Anfrage).

ManageMan kooperiert mit der Schauspielschule Mainz:

www.schauspielschule-mainz.de

